

# Drei neue Medikamente mit vielversprechenden Ergebnissen bei der Behandlung von NMOSD (Erkrankungen aus dem Formenkreis der NMO)

Gegenwärtig gibt es keine von der FDA genehmigte Behandlung für NMOSD, das bedeutet auch, dass alle aktuellen Therapien "off-label" sind. Die in diesen Studien untersuchten Medikamente erwiesen sich alle als wirksam. Damit stehen Menschen, die unter dieser Erkrankung leiden, möglicherweise neue Behandlungsoptionen zur Verfügung.

Jedes der untersuchten Medikamente hat ein anderes Wirkungsprinzip. Inebilizumab wirkt auf spezielle Zellen, die eine Rolle bei der Verursachung von Rückfällen spielen. Satralizumab wirkt auf IL-6, ein Protein, das Entzündungen im ganzen Körper verursachen kann. Eculizumab reduziert anscheinend eine Substanz an der neuromuskulären Synapse (dort, wo die Neuronen den Muskeln sagen, dass sie sich anspannen sollen).

Das Hauptziel der Untersuchungen lag im Verhindern von Rückfällen oder im Wiederauftreten der NMOSD-Symptome. Es ist aufregend, mitteilen zu können, dass alle Untersuchungen dieses Ziel erreicht haben.

N-Momentum ist der Name der Studie, die Inebilizumab untersucht, ein Medikament, das von Viela Bio hergestellt wird. Die Forscher stellten bei Patienten, die mit dem Medikament behandelt worden waren, im Vergleich zur Placebo-Gruppe eine Reduzierung des Risikos, einen NMOSD-Anfall zu bekommen um **77% und eine geringere Verschlechterung der Beeinträchtigungen fest.**

Ebenfalls Grund zur Hoffnung gibt das Medikament Satralizumab des Herstellers Chugai, welches ebenfalls das Ziel der Untersuchung - eine signifikante Reduktion des Rückfallrisikos - erreicht hat.

Eculizumab des Herstellers Alexion wird auch zur Behandlung einer Erkrankung namens atypisches hämolytisch-urämisches Syndrom (aHUS) verwendet und wurde erstmals an Patienten mit NMOSD getestet. Die Studie der 'PREVENT'-Phase 3 von Eculizumab an NMOSD-Patienten zeigte einen Rückgang des Rückfallrisikos um **94,2%** im Vergleich zu Placebos.

Eculizumab war auch hilfreich bei der Prävention von Rückfällen im

zeitlichen Verlauf. **Nach 48 Wochen hatten 97,9% der mit Eculizumab behandelten Patienten keinen Rückfall erlitten, im Vergleich zu 63,2% der Patienten, die Placebos erhalten hatten.**

Weitere Informationen über Behandlungsmöglichkeiten von NMOSD finden sie auf:

*[myelitis.org/resources/new-drugs-horizon-nmosd](http://myelitis.org/resources/new-drugs-horizon-nmosd)*